

## **Antwort**

### **der Bundesregierung**

**auf die Kleine Anfrage der Abgeordneten Petra Pau, Ulla Jelpke, Jan Korte  
und der Fraktion Die LINKE.  
– Drucksache 16/1261 –**

### **Ausländerfeindliche und rechtsextremistische Ausschreitungen in der Bundesrepublik Deutschland im Februar 2006**

#### Vorbemerkung der Fragesteller

Im Februar 2006 setzten sich die ausländerfeindlichen und rechtsextremistischen Ausschreitungen in der Bundesrepublik Deutschland fort.

#### Vorbemerkung der Bundesregierung

Die im Folgenden aufgeführten Zahlen stellen keine abschließende Statistik dar, sondern können sich aufgrund von Nachmeldungen noch (teilweise erheblich) verändern. Nach den Grundsätzen des Definitionssystems „Politisch motivierte Kriminalität“ bilden politisch motivierte Straftaten mit extremistischem Hintergrund eine Teilmenge der politisch motivierten Kriminalität. Nachfolgend werden alle politisch rechts motivierten Straftaten einschließlich derer mit extremistischem Hintergrund dargestellt.

1. Welche rechtsextremistischen Aktivitäten (Verstöße gegen das Versammlungsrecht, Fälle von Landfriedensbruch und schwerem Landfriedensbruch, Brandstiftungen, Körperverletzungen, Gewaltdelikte, Nötigung/Bedrohung, versuchte Tötungsdelikte, Tötungsdelikte, Sachbeschädigungen, Widerstand, Anschläge, Volksverhetzung, Friedhofsschändungen, Propagandadelikte usw.)
  - a) gegen in der Bundesrepublik Deutschland lebende Migrantinnen und Migranten und

b) gegen andere hier lebende Personen

sind der Bundesregierung im Februar 2006 bekannt geworden (mit der Bitte um genaue Auflistung nach Bundesländern und Straftaten)?

Im Februar 2006 wurden insgesamt 953 Straftaten gemeldet, die dem Phänomenbereich „Politisch motivierte Kriminalität – rechts“ zugeordnet wurden. Darunter waren 43 Gewalttaten und 665 Propagandadelikte.

Bei 183 Straftaten, darunter 38 Propagandadelikten und 17 Gewalttaten, konnte ein fremdenfeindlicher Hintergrund festgestellt werden.

Verteilung – Politisch motivierte Kriminalität – rechts

Bundesland	Gewalttaten	Sonstige Straftaten
BB	4	64
BR	1	119
BW	3	44
BY	2	78
HB	0	5
HE	1	31
HH	1	35
MV	0	13
NI	7	127
NW	5	188
RP	1	23
SH	4	30
SL	1	3
SN	11	91
ST	2	54
TH	0	5
<b>Summe</b>	<b>43</b>	<b>910</b>

Verteilung – Politisch motivierte Kriminalität – rechts mit fremdenfeindlichem Hintergrund

Bundesland	Gewalttaten	Sonstige Straftaten
BB	0	7
BR	1	11
BW	1	5
BY	0	14
HB	0	1
HE	1	11
HH	1	3
MV	0	3
NI	5	29
NW	2	51
RP	1	8
SH	2	11
SL	0	1
SN	2	5
ST	1	5
TH	0	1
<b>Summe</b>	<b>17</b>	<b>166</b>

2. Wie viele Tatverdächtige wurden wegen rechtsextremistischer und ausländerfeindlicher Übergriffe, Ausschreitungen, Überfälle usw. im Februar 2006 festgenommen (bitte nach Ländern und Straftaten aufschlüsseln)?
4. In wie vielen Fällen wurde Untersuchungshaft verhängt (bitte nach Ländern und Straftaten aufschlüsseln)?

Zu den im Februar 2006 erfassten 953 politisch rechts motivierten Straftaten wurden insgesamt 503 Tatverdächtige ermittelt und 63 Personen wurden festgenommen. In 2 Fällen wurde Haftbefehl erlassen.

Im Zusammenhang mit den für Februar 2006 gemeldeten 183 politisch rechts motivierten Straftaten mit fremdenfeindlichem Hintergrund wurden 110 Tatverdächtige ermittelt und 21 Personen wurden festgenommen. In einem Fall wurde Haftbefehl erlassen.

Verteilung der ermittelten Tatverdächtigen und festgenommenen Personen im Bereich „Politisch motivierte Kriminalität – rechts“

Bundesland	Tatverdächtige	vorläufige Festnahmen	Haftbefehle
BB	58	23	0
BR	23	1	0
BW	19	7	1
BY	58	8	0
HB	1	0	0
HE	9	1	0
HH	9	0	0
MV	18	0	0
NI	66	0	0
NW	98	15	0
RP	14	0	0
SH	18	4	0
SL	1	0	0
SN	73	3	1
ST	33	0	0
TH	5	1	0
<b>Summe</b>	<b>503</b>	<b>63</b>	<b>2</b>

Verteilung der ermittelten Tatverdächtigen und festgenommenen Personen im Bereich „Politisch motivierte Kriminalität – rechts mit fremdenfeindlichem Hintergrund“

Bundesland	Tatverdächtige	vorläufige Festnahmen	Haftbefehle
BB	15	13	0
BR	3	0	0
BW	3	1	1
BY	11	1	0
HB	1	0	0
HE	6	1	0
HH	2	0	0
MV	3	0	0
NI	18	0	0
NW	22	3	0
RP	7	0	0
SH	5	0	0
SL	0	0	0
SN	7	2	0
ST	7	0	0
TH	0	0	0
<b>Summe</b>	<b>110</b>	<b>21</b>	<b>1</b>

3. Wie viele Ermittlungsverfahren liefen gegen Rechtsextremisten wegen der Übergriffe, Ausschreitungen, Überfälle usw. im Februar 2006 (bitte nach Ländern und Straftaten aufschlüsseln)?
5. In wie vielen Fällen wurden die Ermittlungen eingestellt (bitte nach Ländern und Straftaten aufschlüsseln)?
6. Wie viele Rechtsextremisten wurden im Februar 2006 wegen Anschlägen, Übergriffen, Propagandadelikten, Verstößen gegen das Versammlungsrecht usw. zu welchen Straftaten verurteilt (bitte nach Ländern und Straftaten aufschlüsseln)?

Hierzu liegen der Bundesregierung keine Angaben vor. Auf die Antwort der Bundesregierung vom 2. November 2005 (Bundestagsdrucksache 16/23) auf die Kleine Anfrage der Abgeordneten Petra Pau, Ulla Jelpke, Jan Korte und der Fraktion DIE LINKE. vom 18. Oktober 2005 „Ausländerfeindliche und rechtsextremistische Ausschreitungen in der Bundesrepublik Deutschland im September 2005“ (Bundestagsdrucksache 16/12) wird verwiesen.

7. Wie viele Personen wurden durch diese rechtsextremen Anschläge, Überfälle im Monat Februar 2006
- a) leicht verletzt,
  - a) schwer verletzt,
  - a) getötet
- (bitte nach Ländern aufschlüsseln)?

Im Monat Februar 2006 wurden insgesamt 37 Personen infolge Straftaten, die dem Phänomenbereich „Politisch motivierte Kriminalität – rechts“ zuzuordnen sind, verletzt. Auf das Unterthemenfeld „Fremdenfeindlich“ entfallen 9 verletzte Personen. Eine weitergehende Differenzierung hinsichtlich des Verletzungsgrades ist den Angaben des kriminalpolizeilichen Meldedienstes „politisch motivierte Kriminalität“ nicht zu entnehmen. Todesfälle waren nicht zu verzeichnen.

Bundesland	Anzahl der geschädigten Personen „Politisch motivierte Kriminalität – rechts“	Anzahl der geschädigten Personen „Politisch motivierte Kriminalität – rechts“ mit fremdenfeindlichem Hintergrund
BB	3	0
BR	1	1
BW	2	1
BY	1	0
HB	0	0
HE	2	2
HH	1	1
MV	0	0
NI	5	0
NW	4	1
RP	1	1
SH	2	0
SL	1	0
SN	14	2
ST	0	0
TH	0	0
<b>Summe</b>	<b>37</b>	<b>9</b>



